

J a h r b u c h

für

Freunde des Angenehmen und Nützlichen.

Zweites Jahr 1807.

*Einige Salubere Aufzählung neuer Beobachtungen
über das neue alt. Bericht auf alle Verhältnisse
unserer.*

Uebersicht der Begebenheiten unsrer Tage.

Mit einem Kupferstiche: Nelsons Tod in der Seeschlacht bei Trafalgar vorstellend.

V o r e r i n n e r u n g.

Seit dem Abdrucke des vorjährigen Meißnischen Kalenders hat sich, in den letzten Monaten des Jahres 1805, ein Landkrieg ereignet, der zwar bald geendigt, aber an Begebenheiten sehr groß war, und dessen Folgen die Lage von ganz Europa verändert haben. Die Geschichte jenes merkwürdigen Krieges hat der Verleger dieses Kalenders besonders drucken lassen, und sie ist bei jedem Buchbinder für 2 Groschen zu haben. Da sie mit diesem Kalender von gleicher Größe ist, so kann jeder Käufer diese Kriegsgeschichte an den Kalender heften und wird sich alsdann für einen geringen Preis die vollständige Schilderung der wichtigen Begebenheiten unsrer Zeit verschafft haben. Bei der Kriegsgeschichte befindet sich ein Kupfer, welches die Zusammenkunft des deutschen und französischen Kaisers nach der Schlacht bei Austerlitz darstellt. Eine Folge dieser Zusammenkunft war der Friede in Deutschland; wem sollte daher dieses Kupfer nicht besonders lieb seyn? Hier folgt die weitere Geschichte:

* * *

England behauptete seinen alten Ruhm und sein unerschüttertes Uebergewicht zur See, während seine Verbündeten auf dem festen Lande so unglücklich waren. Die große Seeschlacht bei dem Vorgebirge Trafalgar (südlich von dem spanischen Hafen Cadix) verherrlichte jenen Ruhm aufs neue. Die vereinigte französisch-spa-